

UTA CHRISTINA GEORG
CHRISTINE TABEA HANDKE

GESANGSSCHULE DES 21. JAHRHUNDERTS

Stimmübungen
Musiktheorie
Übungsstücke

KLASSIK UND POP - 2 IN 1
BAND II

In meinem Herzen klingen tausend und eine Melodie.

Unbekannt

Uta Christina Georg Christine Tabea
Handke

Gesangsschule des 21. Jahrhunderts

Stimmübungen Übungsstücke
Musiktheorie

Klassik und Pop - 2 in 1
Band II

Copyright © 2022 by Uta Christina Georg & Christine Tabea Handke.
All rights reserved.



Hier findet ihr den Zugang zu unserem **Youtube-Kanal**

"Gesangsschule des 21. Jahrhunderts".

Dort gibt es Klavierbegleitungen zu allen Stücken aus Band I und Band II.

© 2022 Uta Christina Georg, Christine Tabea Handke

Umschlag, Illustration: Frank Kaiser, Uta Christina Georg, Christine Tabea Handke

Weitere Mitwirkende: Wolfgang Georg, Mechthild Georg, Ludwig Heßeler, Claudia Heßeler

Verlag & Druck: tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg

ISBN

Softcover 978-3-347-65161-6

E-book 978-3-347-65165-4

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und der Autorinnen unzulässig.

Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Einleitung

Singen!

Kann ja jede: r - irgendwie.

Kommt aus dem Bauch heraus.

Oder aus dem Herzen.

Mit viel Gefühl!

Mit Begeisterung!

Aus den Tiefen der Seele und dadurch berührend.

Zu Tränen rührend.

Überwältigend, mitreißend, wunderschön.

Aber irgendwie auch gar nicht so einfach.

Wer es von Anfang an fundiert und praxisnah lernen will -
für den: die ist diese Gesangsschule.

Die Gesangsschule des 21. Jahrhunderts.

Das Jahrhundert, in dem man weiß, dass die Grundlagen der
Stimmbildung für alle Arten des Gesangs erstmal mehr oder
weniger gleich sind.

Egal, ob sich die Stimme entscheidet, klassisch (Lied, Oper,
Konzert, Operette) oder nicht klassisch (Jazz, Chanson, Pop,
Soul, Funk, Rock oder Musical) zu singen.

Deswegen können alle Singenden die Stimmübungen in diesem Band nutzen. Bei den Übungsstücken gibt es des Öfteren mehrere Versionen in verschiedenen Stilstiken.

Diese Schule ist für jede: n geeignet - für angehende Klassikstudierende genauso wie für zukünftige Popstars.

Allerdings sollte sie unbedingt zusammen mit einem: einer erfahrenen Gesangslehrer: in genutzt werden! Es braucht die Einschätzung, die Anleitung und das Feedback sowie die Anpassung des individuellen Anfangstons bei den Stimmübungen. Eine fortwährende Begleitung in Form von regelmäßigem Gesangsunterricht ist die Voraussetzung für den Erfolg bei der Nutzung dieses Buches und auch für die Gesundheit der Stimme.

In diesem Sinne wünschen wir maximal viel Spaß und Toi Toi Toi!

Das Instrument Stimme

Vielleicht habt ihr bereits Band I der Gesangsschule des 21. Jahrhunderts durchgearbeitet, eure Stimme entdeckt, trainiert und entwickelt und brennt jetzt darauf, endlich weiterzumachen?

Oder aber ihr habt anderweitige Erfahrungen mit eurer Stimme gemacht:

Vielleicht singt ihr in einem Chor? Oder ihr habt das Ziel, an einer Musikhochschule oder an einer Musical-Akademie zu studieren?

Oder aber ihr studiert schon an der Musikhochschule oder an einer Akademie. Vielleicht seid ihr auch Gesangslehrer:innen und freut euch über die Anregungen einer strukturierten Gesangsschule.

Wo auch immer ihr gerade steht, Band II baut natürlich auf Band I auf und ihr habt im Idealfall schon folgende Dinge kennengelernt:

Gesangstechnik:

- erhöhtes Körperbewusstsein; Lenkung des körperlichen Zustandes in Richtung ideales Gleichgewicht zwischen

- dynamischer Spannung und lockerer Entspannung
- Dosierung der Atemluft; Ausbildung der „Atemstütze“
 - Aktivierung der Klangräume durch Summen (m, n, ng)
 - Training der Mundwerkzeuge für deutliche Konsonanten (schnelle und bewegliche Zunge, aktive Lippen, lockerer Unterkiefer)
 - Erklängen der Stimme auf allen Vokalen a, e, i, o, u; Ertönen der Stimme auf einzelnen Umlauten (ö ü) und Diphthongen (ui)
 - Grundlagen für das Legatosingen
 - Stimmansatz aus dem Piano heraus (leise, sanfte Töne); Pianokultur und Nutzung der Randstimme

Musiktheorie:

- alle Notennamen inklusive Vorzeichen
- alle Notenwerte
- Halbtonschritte
- Ganztonschritte
- Chromatische Tonleiter
- Ganztonleiter

In Band II werden die Übungen anspruchsvoller, länger und komplexer. Im musiktheoretischen Teil werden die Intervalle sowie Dur und Moll erläutert; außerdem widmen wir uns einigen Gestaltungsmöglichkeiten beim Singen.

Zur Erinnerung hier noch mal ein paar Fakten über den Aufbau der Stimme. In Band I haben wir die Stimme mit einer Geige verglichen: Die **Stimmbänder** sind wie die Saiten einer Geige, die durch die Atemluft, genauer durch die **Atemführung**, in Schwingung versetzt werden, so wie es der Bogen bei der Geige macht. Der **Resonanzraum** und Klangverstärker der Geige, also der hohle Holzkörper hat seine Entsprechung bei der Stimme im **Vokaltrakt**.

Die Entdeckung und optimale Nutzung der **Klangräume** (die Räume der Brust und des Kopfes) sowie die virtuose Beherrschung der Atemführung sind neben einer guten **Artikulation** (Textverständlichkeit) wichtig, um gut zu klingen und gesund und professionell zu singen.

Auch in Band II gehen wir wieder strukturiert vor und geben euch zum Training des Handwerkzeuges:

1. Übungen für den **Körper & die Haltung**

2. Übungen für die Atemführung
3. Aufwärmübungen für die Stimme
4. Übungen für die **Mundwerkzeuge**
(Zusammenspiel von Zunge, Zähnen, Lippen und Kiefer)
5. Übungen auf Silben und kombinierten Vokalen
(**Vokalklarheit, Vokalausgleich**, Beweglichkeit der Stimme, Stimmansatz)

In diesem Band durchwandern die Übungen größere Tonabstände als in Band 1, dadurch wird euer **Ambitus** (Stimmumfang) erweitert.

Es werden alle **Register** angesprochen und im Idealfall ausgeglichen = **Registerausgleich**.

Selbstredend steigert sich durch die Übungen auch die **Tragfähigkeit** und das **Volumen** eurer Stimme.

Auf der nächsten Seite findet ihr noch mal einen Überblick über die verschiedenen Ebenen der Gesangsstimme, über die Qualitäten der Gesangsstimme und über die Ebenen der Gesangkunst.

Gut ausgestattet mit theoretisch-strukturellem Überblick geht es danach endlich wieder an die Praxis!

Die Ebenen der Gesangsstimme

Körper
Haltung
Atem
Resonanz- und Klangräume
Mundwerkzeuge
Register

Die Qualitäten der Gesangsstimme

Intonationssicherheit *sauber singen*
Textverständlichkeit *Botschaft verständlich transportieren*
Vokalklarheit *verstanden werden*
Vokalausgleich *schön und unverwechselbar klingen*
Registerausgleich *immer erkennbar klingen*
Legatokultur *gesunde Stimmfunktion/Hörbarkeit*
Ambituserweiterung *den vollen Stimmumfang nutzen*
Tragfähigkeit/Volumen *kraftvoll klingen*

Die Ebenen der Gesangskunst

Technik
Repertoire
Ausdruck